



Rechtstheorie (RT)

Zeitschrift für Logik und Juristische Methodenlehre, Allgemeine Rechts- und Staatslehre, Kommunikations-, Normen- und Handlungstheorie, Soziologie und Philosophie des Rechts

Herausgegeben von Juan Antonio García Amado, Mikhail Antonov, Francesco Belvisi, Wilfried Bergmann, Harold J. Berman, Antonis Chanos, Athanasios Gromitsaris, Thomas Gutmann, Thomas Hoeren, Sergej Korolev, Werner Krawietz, Raul Narits, Andrey Polyakov, María José García Salgado, Jürgen Schmidt, Rainer Schröder, Martin Schulte, Boris N. Topornin und Dieter Wyduckel

Editor-in-Chief und Geschäftsführender Redakteur: Werner Krawietz

Erscheint 4 x jährlich mit einem Umfang von ca. 552 Seiten/Jahrgang
Sprachen: Deutsch, Englisch
ISSN 0034-1398 (Print)
ISSN 1865-519X (Online)

Preise

Abonnementpreise:
€ 205,- (Institutionen)
€ 139,90 (Privatpersonen)
Einzelhefte: € 42,90

Redaktion

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Werner Krawietz
E-Mail: werner.krawietz@uni-muenster.de

Andreas Schemann
E-Mail: andreas.schemann@t-online.de
und RA Dr. Petra Werner

Online-Ausgaben

<https://elibrary.duncker-humblot.com/zeitschriften/rth>

Die moderne Theorie des Rechts ist eine allgemeine Theorie von Recht und Gesellschaft, die mit allen in der sozialen Wirklichkeit des Rechts existierenden Rechtssystemen kompatibel sein muss.

Mit Blick auf die ständig wachsenden Möglichkeiten normativer Kommunikation, insbesondere derjenigen des Rechts, und auf die Vielzahl staatlich organisierter Rechtssysteme dient diese internationale Fachzeitschrift der rechtswissenschaftlichen Grundlagenforschung, dem Methoden- und Theorienvergleich sowie dem Aufbau und Ausbau einer modernen Strukturtheorie, insbesondere der Normen- und Handlungstheorie des Rechts.